

## **ASV Luthe bringt beeinträchtigten Kindern das Angeln bei – und erhält üppige Materialspende**



Der Weg zum Fisch: ASV-Angler Markus Diekmann (l.) bringt Kjell das Angeln bei.

© Quelle: Matthias Emmrich

Angeln kann jeder – zumindest sollte es so sein: Der ASV Luthe bringt Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung derzeit bei, wie man Fische fängt. Und hat für dieses niedersachsenweit einzigartige Projekt jetzt eine üppige Materialspende erhalten.

Luthe. Wenn es an der Schnur zieht und ein Fisch am Haken hängt, ist das ein ganz besonderes Erlebnis – das haben jetzt auch angehende Angler mit Beeinträchtigung gespürt. Beim ASV Luthe erlebten die Kinder und Jugendlichen der Lebenshilfe Seelze einen spannenden Tag am Wasser. Für sein einzigartiges Inklusionsprojekt in Niedersachsen hat der Verein massenweise Angelruten und Zubehör von einem Internetfachhändler bekommen.

Mehrere Karpfenruten, Posenruten, Feederruten, Angelrollen, Schnur, Vorfächer, Bleie, Haken, Kescher, eine Abhakmatte und und und – die Materialliste ist lang, sagt Vereinsvorsitzender Jan Schiffers erfreut. Noch nie habe ein Verein in Niedersachsen eine so üppige Spende von dem britischen Angelgeräthändler und Onlineversand „Angling Direct“ bekommen.



Angeln als Inklusionsprojekt: Der ASV Luthe hat mit Menschen mit Beeinträchtigung geangelt – und dafür Ruten sowie Zubehör bekommen.

© Quelle: ASV Luthe

Kein Wunder: Das Projekt sucht seinesgleichen. „Gefördert von der Aktion Mensch ermöglichen wir einer Gruppe von Beeinträchtigten, den Angelschein zu machen“, erzählt Schiffers. Nicht nur die Theorie, auch das richtige Angeln wird geübt.

Ende vergangenen Jahres ist der Anglerverband Niedersachsen (AVN) eine Kooperation mit dem britischen Angelgeräthändler eingegangen, um Jugendarbeit, Integration und Inklusion zu stärken. Der ASV Luthe ist der erste AVN-Verein, der von der Kooperation profitiert.

©-Artikel aus der HAZ Online vom 16.05.2023 von\_Simon Polreich